



bio innovation park Rheinland

Das Netzwerk für Bioökonomie und grüne Technologien

NEWSLETTER

Ausgabe 2/2020

Der neue Newsletter ist da!

Liebe Freundinnen und Freunde des bio innovation park Rheinland e.V.,

wir berichten in unserem Newsletter über Themen rund um die Bioökonomie und grüne Technologien. Freuen Sie sich auf News, Veranstaltungen und kommende Termine sowie den aktuellen Stand der Projekte des **bio innovation park Rheinland e.V.!**

ÜBERSICHT

- Wechsel der Geschäftsführung
- Gespräch mit dem Landrat
- Bau der "WorkBox"
- Verabschiedung von Frau Graf

Wechsel der Geschäftsführung

Wir danken Frau Dr. Sophia Dohlen sehr herzlich für Ihre Zeit als Geschäftsführerin des bio innovation park Rheinland e.V.! Sie hat den Verein maßgeblich geprägt und in der Entwicklung begleitet. Als Vertretung der Firma TeeGschwendner wird sich Frau Dohlen auch weiterhin im bio innovation park Rheinland e.V. engagieren und uns erhalten bleiben. Ab dem 01. Juli ist Dirk Vianden der Geschäftsführer des bio innovation park Rheinland e.V. und tritt damit in die Fußstapfen von Frau Dohlen und Frau Scholz. Dirk Vianden, 1962 in Bonn geboren, ist seit 1994 in der von seinem Vater in Bonn gegründeten Steuerberater- und Anwaltspraxis als Rechtsanwalt tätig. Von 2013 an war er sieben Jahre Kanzler und Geschäftsführer der Alanus Hochschule in Alfter, Mitglied unseres Vereins. Anders als seine beiden Vorgängerinnen soll Dirk Vianden das Amt hauptberuflich ausüben, aber dennoch Zeit für sein ehrenamtliches Engagement in der Region finden, so beispielsweise als Vorsitzender von Haus & Grund Bonn/Rhein-Sieg. Wir wünschen Dirk Vianden viel Glück und Erfolg!



Gespräch mit dem Landrat

Auf Einladung von Landrat Sebastian Schuster fand am 25. Juni ein Gespräch im Kreishaus statt, indem sich alle Beteiligten der Notwendigkeit einer schnellstmöglichen Anschubfinanzierung für den bio innovation park Rheinland e.V. (bioIP) versicherten. Der neue Geschäftsführer, Dirk Vianden, nahm den Auftrag des Landrates mit, einen letter of intent (loi) zu formulieren, in dem sich die am Gespräch Beteiligten, Universität Bonn, Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, Stadt Meckenheim, Stadt Rheinbach, sowie auch der Rhein-Sieg-Kreis verpflichten, signifikante Finanz- und Sachmittel zur Verfügung zu stellen, damit der bioIP auch organisatorisch in der Lage ist, in Aussicht stehende Projektgelder entgegenzunehmen und neue Projekte zu akquirieren. Dieser loi soll in Kürze von allen Beteiligten unterschrieben und umgesetzt werden, damit der Verein organisatorisch gut aufgestellt ist. Ralf Pude und Dirk Vianden freuten sich über die zugesagte Unterstützung und darüber, den Rhein-Sieg-Kreis als dritte Kommune und zukünftiges Mitglied des bioIP begrüßen zu können.



Foto:

Dirk Schwindenhammer, Leiter Wirtschaftsförderung Meckenheim; Dr. Udo Scheuer, Vizepräsident, H-BRS Bonn-Rhein-Sieg, auch als Vertreter der Universität Bonn; Stefan Raetz, Bürgermeister der Stadt Rheinbach; Dr. Raffael Knauber, Erster Beigeordneter der Stadt Rheinbach; Dirk Vianden, neuer Geschäftsführer des bioIP; Sebastian Schuster, Landrat; Dr. Hermann Tengler, Kreiswirtschaftsförderer; Prof. Dr. Ralf Pude, Geschäftsführer Campus Klein-Altendorf und Dr. Reimar Molitor, gf. Vorstandsmitglied Region Köln/Bonn.e.V.

Bau der „WorkBox“

Bei dem ersten Gebäude, das im neuen Unternehmerpark Kottenforst derzeit errichtet wird, handelt es sich um die sogenannte "WorkBox". Julian Weber und Raphael Reichert bauen sie im Zuge ihrer Bachelorthesis im Bereich "Nachhaltige Baustoffe". Ziel ist es, ein Demonstrationsgebäude zu schaffen, das die beispielhafte Umsetzung des Bauens mit innovativen ökologischen Baustoffen zeigt. Für den Bau der "WorkBox" sollen nachwachsende Rohstoffe wie Miscanthus und Paulownia, die schnell wachsen und enorme Mengen an CO2 binden können im Zusammenspiel mit anderen Baustoffen wie Lehm und Stroh verwendet werden. Bei dem Projekt handelt es sich um ein EFRE Projekt (Europäischer Fonds für regionale Entwicklung), es entwickelte sich aus der Zusammenarbeit der drei Mitgliedshochschulen des bio innovation park Rheinland e.V. - der Universität Bonn, der Alanus Hochschule und der Hochschule Bonn/Rhein-Sieg - im Bereich der Entwicklung und Anwendung von biobasierten Produkten.
Foto: Georg Völkerling



[Read more](#)

Verabschiedung von Frau Graf

Am 30.06.2020 wird Frau Christina Graf den Campus Klein-Altendorf verlassen und in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Neben ihrer Arbeit am Campus Klein-Altendorf hat sie auch den bio innovation park Rheinland e.V. jahrelang unterstützt und begleitet. Für die schöne Zusammenarbeit möchte der Verein sich herzlich bedanken und wünscht Frau Graf alles Gute für die Zukunft!

Save the date!

Mitgliederversammlung

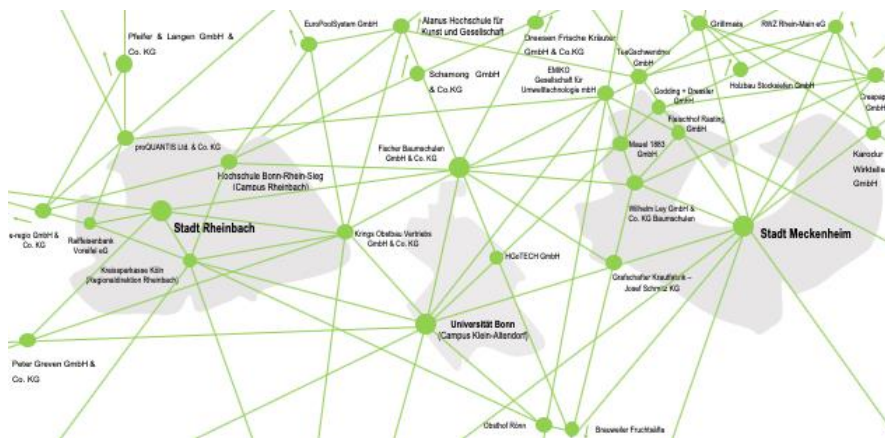
Am **30.09.2020** findet um **17:30 Uhr** die diesjährige Mitgliederversammlung des bio innovation park Rheinland e.V. statt. Über den Veranstaltungsort werden Sie noch informiert.

Bitte geben Sie bis zum **31.08.2020** Rückmeldung über Ihr Kommen:
info@bio-innovation.net

[Wenn Sie Interesse an der Mitarbeit im Vorstand haben, senden Sie bitte eine kurze Nachricht an Prof. Schiefer - schiefer@uni-bonn.de.](#) Er wird sich dann mit Ihnen in Verbindung setzen.

Hausbesuch bei der Firma Dreesen

Der zweite Hausbesuch in diesem Jahr geht zu dem Kräuterhersteller Dreesen Frische Kräuter GmbH nach Bornheim. Unter dem Thema "Nachhaltigkeit im Verpackungsbereich" können wir uns am **24.09.2020** um **09:00 Uhr** auf spannende Vorträge und eine Besichtigung des Unternehmens freuen! Eine Einladung folgt demnächst!



bio innovation park Rheinland e.V.
Campus Klein-Altendorf
Klein-Altendorf 2
D-53359 Rheinbach
www.bio-innovation.net
info@bio-innovation.net